

## Bezirksoberliga Herren Nord

SV Jembke : TSV Meine  
Freitag, 05.04.2024, 20:00 Uhr

### Großer Jubel beim SV Jembke – 9:1 Heimerfolg

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des SV Jembke im Spiel der Bezirksoberliga Herren Nord gegen den TSV Meine beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:14 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Benjamin Schroeder, der seine Spiele allesamt gewann.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Genügend spielerische Mittel hatten Schroeder / Krökel letztlich parat, um sich gegen Breselge / Korte-Wicinski durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Es dauerte eine Weile, bis Schieß / Schieß ihr 3:2 gegen Wetjen / Trappe unter Dach und Fach hatten. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Thumann / Knopf waren daraufhin die Gastgeber Fowler / Plinta. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Benjamin Schroeder eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Benjamin Schroeder gewann gegen Florian Wetjen mit 3:2. Kaum was zu bestellen hatte Christian Schieß bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Volker Breselge. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Mit 11:3, 13:11, 9:11, 11:9 gewann Torben Krökel gegen Uwe Thumann und gab dabei nur einen Satz her. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Noah Schieß eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Noah Schieß gewann gegen Jens Trappe mit 3:2. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Steven Fowler machte mit Michael Korte-Wicinski bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Zwar brachte Jürgen Knopf Hans-Jürgen Plinta phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Hans-Jürgen Plinta mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Jembke und des TSV Meine. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Volker Breselge zunächst nicht gut aus, so gewann Benjamin Schroeder im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den SV Jembke am 12.04.2024 gegen den SV Sandkamp II erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Meine erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 17:19. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

#### Statistik:

##### SV Jembke

Doppel: Schroeder / Krökel 1:0, Schieß / Schieß 1:0, Fowler / Plinta 1:0

Einzel: B. Schroeder 2:0, C. Schieß 0:1, T. Krökel 1:0, N. Schieß 1:0, S. Fowler 1:0, H. Plinta 1:0

##### TSV Meine

---

Doppel: Wetjen / Trappe 0:1, Breselge / Korte-Wicinski 0:1, Thumann / Knopf 0:1

Einzel: V. Breselge 1:1, F. Wetjen 0:1, J. Trappe 0:1, U. Thumann 0:1, J. Knopf 0:1, M. Korte-Wicinski 0:1